



Kasper auf der Orgatec: Halle 11.2, Stand D011

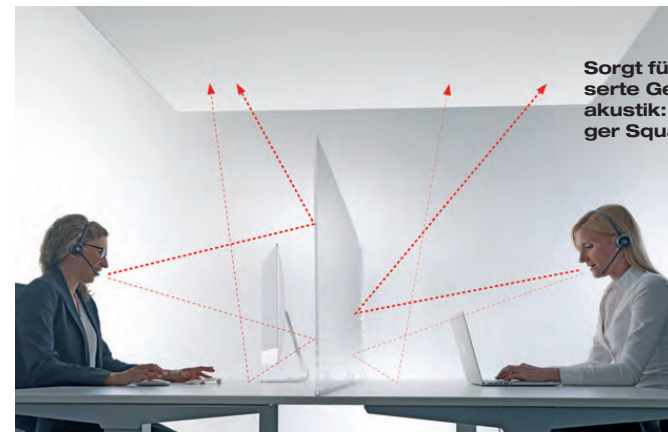
## Schallsauger Squash: Erleichtertes Aufhören in Deutschlands Büros

Viele kennen die Situation: die Kollegin oder der Kollege am Schreibtisch gegenüber telefoniert und es ist fast unmöglich, sich zu konzentrieren oder selbst zu telefonieren. Eine geschlossene Trennwand war die Lösung. Diese macht jedoch die offene Kommunikation untereinander unmöglich. Das Problem suchte dringend nach einer Lösung. Die Entwickler des Schallsaugers bringen daher einen komplett neuen Direktschallschirm auf den Markt, der als Schreibtischtrennsystem für eine verbesserte Gesprächsakustik sorgt. Aufgrund der durchsichtigen Trennwand wird die Sicht nicht beeinträchtigt. Der Name ist Programm: der Schallsauger Squash funktioniert ähnlich wie ein Squash-Spiel. Der Schall, der bei Gesprächen entsteht wird auf die edel aussehende Acrylwand geleitet und von dort nach oben zum schallabsorbie-

renden Deckenpaneel umgelenkt. Dieser von der Decke abgehängte Schallsauger schluckt den Schall und verbessert das Arbeitsumfeld in Büros nachhaltig. Ideengeber Otto Kasper ist sicher „die Einzigartigkeit des Schallsauger Squash als Antwort auf bisherige Vollflächentrennwände wird Kunden und Handel gleichermaßen begeistern. Wir haben viele Jahre Pionierarbeit in schallabsorbierenden Systemen

investiert und mit dem Squash ein weiteres Modul zur Marktreife gebracht, auf das ich wirklich stolz bin“. Die Raumakustikprodukte der Marke Schallsauger aus dem Hause Kasper am Bodensee zählen zu den führenden Marktlösungen bei der Reduzierung von störendem Nachhall im Raum. Schallschluckende Bilder in allen Größen, Formen und Farben bilden das Herzstück des Schallsaugers. Eine offenporige Stoffstruktur lässt die Schallfrequenzen ins Bildinnere eindringen, wo sie absorbiert werden und den Nachhall im Raum reduzieren.

[www.kasper-werbung.de](http://www.kasper-werbung.de)



Sorgt für verbesserte Gesprächsakustik: Schallsauger Squash.

Foto: Kasper